



Von oben nach unten: Leo Hillinger, einer der erfolgreichsten Winzer in Österreich, und sein Verkaufsraum in Jois – lichtdurchflutet und großzügig. Das Ehepaar Herta und Axel Stiegelmar vom Weingut Juris in Gols setzt auf Passivenergie, Moderne und Tradition.



## Vom Weinkeller zum Kult

Wenn der Rebschnitt in den Weingärten abgeschlossen ist, die Reben angebunden sind und zu sprießen beginnen, laden die Winzer rund um den Neusiedler See zur Verkostung ihres jungen Weißweines und anderer Sorten. Der „Weinfrühling“ lockt aber auch immer mehr Besucher an, die national und international ausgezeichneten Rebensaft in ganz besonderer Ambiente genießen wollen.

Rund 2000 Sonnenstunden und 300 Sonnentage in der Region Neusiedler See sind die optimalen Voraussetzungen für das Gedeihen einzigartiger Weintrauben. Immer mehr Besucher und Weinkenner interessieren sich auch für die Architektur der Weingüter, wollen Einblick nehmen in Betriebs- und Produktionsabläufe und das eine oder andere Gläschen Wein in ganz besonderer Ambiente genießen. Neben wunderschönen traditionellen Weinkellern bieten auch zahlreiche moderne Weingüter diese Möglichkeit.

Vielen bereits bekannt ist das Weingut von Leo Hillinger, der schon als junger Mann mit Jazzkonzerten und anderen Events eine etwas andere Kultur nach Jois brachte. Ihm war bei der Planung des Wiener Architektenpaares Gerner wichtig, die Natur bestmöglich einzubinden. „Wir haben den Produktionskeller komplett in den Hügel eingebettet, somit ist das Landschaftsbild erhalten geblieben, und wir haben die natürliche Kühlung der Erde. Lediglich der Präsentationsbereich ragt aus der Erde“, betont Hillinger. Entstanden ist ein kraftvolles Miteinander aus funktionaler Kellerei, einladendem Verkauf und großzügiger Präsentation.

Helle Freude: Unweit von Eisenstadt, mit Blick auf das Schloss, liegt das während der Bauphase Dr. für die TV-Serie „Der Winzer“ mit Harald Krassnitzer hier mit Schauspielkollegin Susanne Mic...



Unweit von Eisenstadt in Trautendorf wurde 2005/2006 eine State-of-the-Art Winery errichtet – mit modernster Technik zur Weinbereitung, nämlich das Weingut Esterházy. „Mein Ansatz in der Architektur war Transparenz – das Herz des Betriebsablaufes in größtmöglicher Offenheit, Einblicke in den Produktionsbereich und vor allem Authentizität, die den Besucher in den Produktionsbereich und den Entstehungsprozess des Weines“, erklärt dazu Architekt Anton Mayerhofer. Die Allrounder Herta und Axel Stiegelmar aus Gols setzen auf Passivenergie, Moderne, aber auch Tradition. Architekt Andreas Lang unterstützte sie dabei Österreichs größter Weinbaugemeinschaft.



Von Susanne Zita



Weingut Josef Umathum (Frauenkirchen)



Weingut Familie Scheibelhofer (Andau)



Weingut Gernot und Heike Heinrich (Gols)



Weingut Judith Beck (Gols)



Weingut Gerhard und Brigitte Pittnauer (Gols)

Fortsetzung von Seite 65

sind weiters u. a. das Weingut von Judith Beck, Gerhard und Brigitte Pittnauer, Gernot und Heike Heinrich und dem Jungwinzer Claus Preisinger sehenswert. Judith Beck, die nicht nur mit ihrer Rotweincuvée Judith reüssieren kann, ist rundum zufrieden mit der Arbeit des in Neusiedl am See ansässigen Architekturbüros Halbritter & Hillerbrand. Ebenso wie die zweifache Mutter gehört auch Claus Preisinger zur Pannobile-Gruppe, einer eingeschworenen Gemeinschaft aus neun Winzern. Er legte bei der Planung viel Wert auf natürliche Materialien wie Holz. Ein Abstecher nach Frauenkirchen und Andau macht sich ebenso bezahlt, schließlich warten neben einem breiten Weinsortiment auch Josef Umathums imposanter Barriekeller, der durch Akustik besticht, sowie die neuen Verkostungsräume der Familie Scheibelhofer auf die Besucher.

Wien 19, Muthgasse 2, ☎ 01/36 011-0

**Kronen Zeitung**  
UNABHÄNGIG

Sonntag, 11. März 2012 € 1,-